

Qualitätsmanagement *Aktuell*

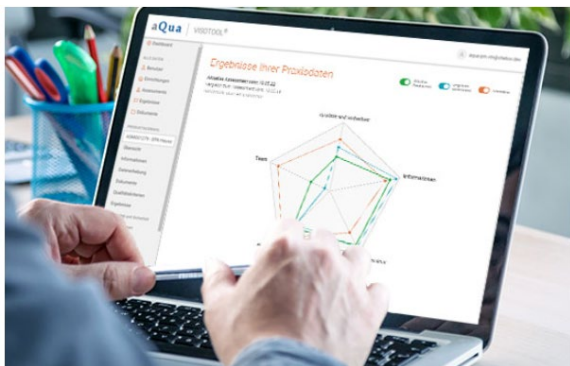
Info für EPA-Praxen

Über unsere neue Technik der onlinegestützten Ergebnisdatenbank Visotool®, die im Rahmen der Qualitätsmanagementüberprüfungen eingesetzt wird, hatten wir unsere aktiven EPA-Praxen bereits informiert.

Gegenwärtig läuft der Umstellungsprozess, so dass die Nutzerinnen und Nutzer von uns einen Registrierungslink per E-Mail erhalten.

Die Anpassungen sind in erster Linie aufgrund der gestiegenen Sicherheitsanforderungen notwendig geworden, aber wir wollten und haben auch ein moderneres Design realisiert.

Hier geht es künftig zum Portal „Visotool®“:
<https://epa.aqua-institut.de/>



Cyberkriminalität

Immer öfter trifft es nicht nur die großen Organisationen. Gerade auch wegen der zu verwaltden und besonders sensiblen Gesundheitsdaten werden zunehmend Arztpraxen Opfer von kriminellen Cyberangriffen. Bedrohungen können in verschiedenen Formen auftreten. Laut Daten aus dem Jahr 2022 der EU-Agentur für Cybersicherheit (ENISA) treten die nachstehend aufgeführten Bedrohungen (Auszug) am häufigsten auf.

Ransomware-Angriffe

Der Angreifende übernimmt die Kontrolle über ein System und fordert Lösegeld für dessen Rückgabe.

Ddos¹ Bedrohungen

Es handelt sich hierbei um Angriffe, bei denen die Netz- oder Systemnutzer am Zugang zu spezifischen Informationen, Diensten etc. gehindert werden. Damit ist das System nicht mehr voll funktionsfähig.

Social Engineering, wie Spam- und Phishing-Mails

Hierbei geht es um Versuche, menschliches Versagen oder Verhalten, z.B. durch wiederholten Einsatz von Passwörtern, auszunutzen, um Zugang zu Informationen und Diensten zu erhalten.

Bedrohungen für Daten

Der Angreifende will unberechtigten Zugriff auf Daten erhalten, um z.B. Daten zu manipulieren.

Schadsoftware (Malware)

Schädliche Software, die zur Beschädigung oder Störung eines Geräts oder zum unbefugten Eindringen in ein Gerät entwickelt wurden.

Internetbedrohungen

Angriffe mit Auswirkungen auf die Verfügbarkeit des Internets.

Angriffe auf Lieferketten

Angriffe auf einen mit Ihnen vernetzten Lieferanten (z.B. Software) zielen auf Schwachstellen in der Lieferkette ab.

¹ Distributed Denial of Service

Schutzmaßnahmen für Ihre Praxis

- Regeln Sie die Zugriffsberechtigungen für Mitarbeitende
- Nur individuelle Passwörter mit entsprechender Verschlüsselung verwenden
- Passwörter sollen bestimmte Mindestanforderungen erfüllen (z.B. Länge, Sonderzeichen)
- Für verschiedene EDV-Systeme sind verschiedene Passwörter zu verwenden
- Verwenden Sie einen Passwort-Manager
- Nutzen Sie die Zwei-Faktor-Authentifizierung
- Nach der Nutzung den Gerätezugang sperren oder sich abmelden
- Nutzen Sie ein Virenschutzprogramm, ein Schutzprogramm vor Phishing-Mails, eine Firewall
- Wenn Sie Wechseldatenträger (z.B. einen USB-Stick) benutzen, dann überprüfen Sie diesen auf Schadsoftware
- Nutzen Sie verschlüsselte Internetanwendungen
- Vertrauliche Daten möglichst nicht per E-Mail oder per App versenden, wenn doch notwendig, dann nur verschlüsselt
- Regelmäßige Up-Dates der Softwareprogramme durchführen
- Regelmäßige Datensicherungen durchführen
- IP-Adressen von Besuchern der Website nur anonymisiert speichern
- Ein Notfallkonzept für den IT-Ausfall erstellen
- Alle Mitarbeitenden über Bedrohungen und Auswirkungen aufklären

Grundlage für die Anforderungen für Praxen bildet die IT-Sicherheitsrichtlinie gemäß § 75b SGB V:

https://www.bsi.bund.Hinweise_IT-Sicherheitsrichtlinie-SGB_node.html

Gesundheitliche Lage der Frauen

Anlässlich des Weltfrauentags am 8. März, wurde eine Broschüre zur „Gesundheitlichen Lage der Frauen in Deutschland mit wichtigen Fakten und auf einen Blick“ veröffentlicht.

Hier geht es zur informativen GBE-Broschüre: <https://www.rki.de/Frauengesundheit/Tab.html>

Pilotpraxis werden

Nutzen Sie die Chance bei einem innovativen Projekt für Ihre Praxis dabei zu sein. Das neue Indikatoren-Set zum spannenden Thema „Krisenresilienz und Resilienz gegenüber dem Klimawandel“ geht nun in die Erprobung. Der Zeitaufwand ist mit ca. 5 Stunden Einsatz recht gering und es wird eine beachtliche Aufwandsentschädigung gezahlt. Nähere Informationen finden Sie hier: <https://www.aqua-institut.de/resilare>

Rufen Sie uns gerne an!

Anmeldung

Der Newsletter „Qualitätsmanagement *Aktuell*“ ist kostenlos. Unter [Anmeldung zum Newsletter](#) können Sie sich für die regelmäßige Zusendung einfach anmelden.

Kontakt

Wir sind für Sie da!

Sie erreichen das EPA-Team unter:

055 1-78952-0 oder epa@aqua-institut.de

Impressum

Prof. Dr. med. Dipl.-Soz. Joachim Szecsenyi (V.i.S.d.P.)
Redaktion: Martina Köppen

aQua – Institut für angewandte Qualitätsförderung
und Forschung im Gesundheitswesen GmbH
Maschmühlenweg 8–10, 37073 Göttingen

Telefon (+49) 0551-789 52-0 Telefax (+49) 0551-789 52-10
epa@aqua-institut.de

Zertifiziert nach ISO 9001:2015 und ISO/IEC 27001:2013

Veröffentlichung/Bildnachweis: shutterstock ID: 1722606529